

Agenda

Juni

Jugendsporttag  
07.06.2026  
Büsserach  
TV Büren

Blutspenden  
08.06.2026, 17.00–20.00 Uhr  
Hobelträff Hochwald  
Thomas Würsch

Märlistunde  
10.06.2026, 14.15–15.30 Uhr  
Pfarrsaal  
info@frauenverein-bns.ch  
Krabbeltreff  
11.06.2026, 09.30–11.00 Uhr  
Pfarrsaal  
Autorinnen auf dem Sofa  
12.6.2026, ab 18.30 Uhr  
Events im Egge,  
www.eventsimegge.ch  
60+Anlass  
11.06.2026, 14.15–16.15 Uhr  
Gemeindehaus  
Roman Oeschger  
Spielgruppenfest  
14.06.2026  
Spielplatz Kindergarten  
Helena Hatt  
Spielabend für Erwachsene  
15.06.2026, ab 19 Uhr  
Gemeindehaus  
Gemeindeversammlung  
Rechnung 2025  
16.6.2026  
Musikzimmer OSZD, 19 Uhr  
Krabbeltreff  
25.06.2026, 09.30–11.00 Uhr  
Kommunalbau gr. Saal St. Pantaleon  
Modellfliegen für alle  
18. 07.2026  
Modellflugplatz Hagmatten, Büren  
10 Uhr bis 16 Uhr  
Modellfluggruppe Büren  
Bundesfeier  
31. 07. 2026  
Beim Werkhof Büren, ab 18 Uhr  
Chöpfliverein

Nutzungszeiten Schulareal

Der Gemeinderat hat in Zusammenarbeit mit dem Oberstufenzentrum OSZD die Nutzungszeiten der Sport- und Spielanlagen des Schulareals festgelegt und entsprechende Schilder montieren lassen. Die Bevölkerung wird gebeten, sich an die Nutzungszeiten zu halten. Vielen Dank



Mobile Pumptrack Anlage beim OSZD

Vom 17.6.26 bis zum 13.08.26 steht allen Actionbegeisterten die mobile Pumptrackanlage des kantonalen Sportamts auf dem roten Platz zur Verfügung. Kommt vorbei, tobt euch aus und perfektioniert eure Skills. Der Pumptrack kann mit Bikes, BMX, Scootern, Skateboards oder Inline-Skates befahren werden – das Tragen eines Helms ist obligatorisch. Die Nutzung erfordert keine besonderen Vorkenntnisse und verbessert neben Geschicklichkeit und Gleichgewicht auch Kraft und Ausdauer. Einzige Einschränkung: Die Bahn darf nur mit nichtmotorisierten Spiel-/Fahrzeugen befahren werden.

Marc Rohr, Gemeinderat

Telefon Werkhof

Der Werkhof ist neu über die Telefonnummer 077 291 83 95 erreichbar. Das ist auch die Nummer zur Meldung von Leitungsbriichen. Nachts und an Wochenenden teilt der Werkhof sich den Pikettdienst mit der Firma Heinis AG. Das Telefon wird entsprechend umgeleitet.

Bitte beachten Sie, dass unser Werkhof-Mitarbeiter Manuel Hueber vom 2. bis 26. Juni im WK ist. Hans Saladin wird in dieser Zeit aushelfen. Wenden Sie sich bei Fragen oder Unklarheiten in dieser Zeit an die Gemeindeverwaltung, Tel. 061 911 06 44.

Danke für Ihr Verständnis

**WHAT'S UP BÜRE?**  
Dini News direkt us em Jugendträff!  
Ob Party, Gaming oder Chill-Abig – do erfährsch es immer als Erschts.  
1. Scanne 2. Abonniere 3. Glogge at  
Dini Nummere blibt privat – niemert gsets!  
Für euch im Isatz: Shiva, Julia, Sotell, Sabin, Jürg, Eros & Marc

Impressum

Ausgabe: 5/2026  
Auflage: 500 Exemplare  
Herausgeber: Gemeinderat  
Erscheinung: 10 x jährlich  
Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 20. Juni 2026

Unterwegs mit Grenzgängern und Fliegern



Trotz schlechter Wetterprognose haben sich viele zum Banntag aufgemacht. Danke an den Pistolenclub für die Bewirtung. Die Modellfluggruppe lud zum Saisonstart den Gemeinderat zum Apéro ein. Am 18. Juli von 10 bis 16 Uhr dürfen alle Interessierten einmal selber ans Steuer – im Lehrer-Schüler-Modus.

Gemeinde Duell – grosser Erfolg und starke Beteiligung im Dorf



Die Gemeinde hat sich dieses Jahr erstmals am schweizweiten Gemeinde Duell beteiligt – und das Resultat kann sich sehen lassen. Zum Zeitpunkt dieses Berichts (25. Mai) konnten bereits über 369'147 Bewegungsminuten gesammelt werden, verteilt auf rund 289 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Gemeinde bzw. die sich für unsere Gemeinde angemeldet haben.

Die verschiedenen Programmpunkte wurden gut aufgenommen, einzelne Anlässe sogar sehr gut besucht. Ein gelungener Auftakt war zudem die Standaktion Ende April.

Sie stiess auf grosses Interesse und führte zu vielen interessanten Gesprächen mit der Bevölkerung. Insgesamt zeigte sich dabei eine breite Offenheit und Motivation, sich am Gemeinde Duell zu beteiligen.

Auch in der Rangliste konnte sich die Gemeinde gut positionieren und belegte in der Kategorie B (Gemeinden mit 1'001 bis 2'000 Einwohnern) unter insgesamt 200 teilnehmenden Gemeinden einen Platz unter den Top 15 – ein ausgezeichnetes Ergebnis.

Das Organisationskomitee (OK) freut sich über den Zuspruch und



die aktive Beteiligung aus der Bevölkerung. Das Gemeinde Duell ist im Dorf gut angekommen ist und hat viel bewegt.

Es ist gut möglich, dass das Gemeinde Duell auch im kommenden Jahr wieder durchgeführt wird. Das OK würde sich dabei freuen, das bisher kleine Zweierteam zu vergrössern, um noch mehr Ideen und Aktivitäten umsetzen zu können.

Wer Interesse hat, im OK mitzuwirken, darf sich gerne melden. Wir freuen uns auf Rückmeldungen und neue Gesichter.

Roman Oeschger, Vize-Präsident

**Beschlüsse 05.05.2026 bis 19.05.2026**

**Kredit Fachplanung Mehrzweckgebäude**

Der Gemeinderat beschliesst z.Hd. der Gemeindeversammlung den Kredit für die Fachplanung des Mehrzweckgebäudes in der Höhe von CHF 106'000.00.

**Wasserrinne Gempenstrasse**

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Auftrag für den Einbau einer abschliessenden Querrinne an der Gempenstrasse zu vergeben. Damit wird eine noch offene Massnahme betr. Böschungssanierung umgesetzt. Die Auftragssumme beträgt CHF 564.30.

**Jahresrechnung 2025**

Der Gemeinderat beschliesst die Jahresrechnung 2025 z.Hd. der Gemeindeversammlung. Die Rechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 28'194.97 ab.

**Abschreibungen Steuern und Gebühren**

Der Gemeinderat beschliesst die buchhalterische Abschreibung von offenen Steuerforderungen in der Höhe von CHF 11'496.25. Die Forderungen werden weiterhin durch die zuständigen Inkassobüros eingefordert.

**Sanierung Bachdurchlauf Rütibächli**

Der Gemeinderat beschliesst die Auftragsvergabe für die Erneuerung des Bachdurchlasses im Änschtel. Die Kosten betragen CHF 2'972.75.

**Sanierung Bachdurchlauf Dugbach**

Der Gemeinderat beschliesst die Auftragsvergabe für die Erneuerung des Bachdurchlasses beim Waldeingang. Die Kosten dafür betragen CHF 3'290.-.

**Abbrandarbeiten zur Lenkung von Hangwasser beim Gerenhof**

Der Gemeinderat beschliesst die

Auftragsvergabe für die Abbrandarbeiten sowie die Erstellung einer Entwässerungsrinne. Die Auftragssumme beträgt CHF 216.20.

**Stellenplan z.Hd. der Gemeindeversammlung**

Der Gemeinderat verabschiedet den Stellenplan z.Hd. der Rechnungs-Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2026.

**Monitoring Duffquelle**

Nach Abschluss der Arbeiten an der neuen Quellfassung sollen zusätzliche Erhebungen (Monitoring während einem Jahr) durchgeführt werden. Der Gemeinderat beschliesst die Vergabe der Arbeiten zu CHF 16'042.- an die Firma Hollinger AG.

**Elektroinstallationen neuer Werkhof**

Im Zusammenhang mit dem Umzug des Werkhofs sind Anpassungen an der Elektroinstallation sowie eine Verstärkung des W-Lans notwendig. Der Gemeinderat beschliesst die Vergabe der Elektroarbeiten zu CHF 3'311.30.

**Reglement über die Frühe Sprachförderung**

Der Gemeinderat verabschiedet das Reglement über die Frühe Sprachförderung z.Hd. der Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2026.

**Einwohnerkontrolle**



**Geburten**

Ibishi Amina, Dezember 2025

**Maibaum 2026**



In diesem Jahr waren die Jugendlichen mit dem Jahrgang 2008 für das Aufstellen des Maibaums verantwortlich - Erfolgreich!

**Auf Entdeckungstour zu essbaren Wildkräutern**

Am Samstag, 9. Mai durfte bei schönstem Frühlingswetter der Wildkräuter-Spaziergang im Rahmen des Umweltschutztags stattfinden. Rund 20 interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer trafen sich um 10:00 Uhr beim Volg und machten sich gemeinsam über die Leimengasse Richtung Brünkli und weiter ins Feld hinaus auf den Weg.

Begleitet wurde der Spaziergang von der Wildkräuterexpertin Elena Lustenberger, die unterwegs immer wieder kleine Stopps einlegte, um essbare Wildkräuter (wie zum Beispiel Gänseblümchen, Löwenzahn oder Brennnessel) und ihre Besonderheiten vorzustellen. Dabei wurde eindrücklich sichtbar, wie vielfältig und wertvoll die Natur direkt vor unserer Haustüre ist. Besonders schön war, dass die Expertin die grosse Vielfalt an Wildkräutern ent-



lang des Weges hervorhob und sehr schätzte.

Die rund zwei Kilometer lange Route führte durch verschiedene Naturabschnitte und bot zahlreiche spannende Entdeckungen. Beim Brünkli konnten die Teilnehmenden zudem die idyllische Umgebung geniessen, bevor der Spaziergang weiter zur Fläche von «Per-

**Kommandowechsel bei unserer Feuerwehr**

Nach 45 engagierten Dienstjahren, davon 23 Jahre als Kommandant der Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr



Liestal (SRFWL) hat sich Maj Roger Salathe für die Frühpensionierung per Ende Juli 2026 entschieden. Roger Salathe hat die SRFWL über die Jahre mit grossem Engagement geführt und entwickelt. Er hat die Zusammenarbeit im Stützpunktkreis geprägt und die Weiterentwicklung der SRFWL vorangetrieben. Hervorheben möchten wir die erfolgreiche Umstrukturierung von der Standortfeuerwehr Liestal zum Feuerwehr-Zweckverband von

derzeit sieben Gemeinden, der heutigen Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Liestal. Per Ende 2025 hat er den Umzug in die neue Rettungswache Altmarkt, dem gemeinsamen Stützpunkt der SRFWL und des Rettungsdiensts KSBL abgeschlossen. Die Feuerwehr SRFWL dankt Roger Salathe für sein grosses Engagement und freut sich, bereits heute die Nachfolge bekannt geben zu können.

Andreas Wagner, bisheriger Leiter Wache Altmarkt, wurde zum neuen Kommandanten gewählt. Als langjähriger Vizekommandant und früherer



maGmües Büre» von Marius Hatt führte. Dort fand der Anlass einen gemütlichen Abschluss: Gemeinsam wurden gesammelte Wildkräuter verarbeitet und zusammen mit Brot und Frischkäse zu einem feinen kleinen Imbiss genossen.

Der Anlass bot nicht nur interessante Einblicke in die Welt der Wildkräuter, sondern auch Gelegenheit für schöne Gespräche und gemeinsames Erleben in der Natur.

Für alle, die sich gerne weiter mit essbaren Wildkräutern beschäftigen möchten, finden sich auf den folgenden Webseiten Kontakte und weiterführende Informationen:

- <https://www.wild-rose.ch>
- <https://www.nachhaltigleben.ch/natur/essbare-wildkraeuter-erkennen-und-sammeln-7176>

Die Umweltschutzkommission

Leiter Ausbildung bringt er umfangreiche Erfahrung und fundierte Fachkenntnisse mit. Er wird das Kommando per 1. August 2026 übernehmen.

**Neues Co-Präsidium**

Nach dem Rücktritt von Silvan Heutschi (Nuglar-St. Pantaleon) als Präsident übernehmen Sascha Schob (Lupsingen) und Tobias Pflughaupt-Trösch (Arisdorf) die Co-Leitung. Silvan Heutschi wird als Vertreter der Solothurner Gemeinden in der Betriebskommission mitwirken. Die BK dankt Silvan Heutschi für sein Engagement. Ein grosser Dank geht an Sascha Schob und Tobias Pflughaupt-Trösch für ihre Bereitschaft, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen und die SRFWL weiterzuführen.